

Das Freizügigkeitsrecht

Produktnummer

2026-1656SP

Termin

16.03.2026

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

282,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Diese Veranstaltung legt die Grundlagen für ein geordnetes Arbeiten im Freizügigkeitsrecht der Unionsbürger und anderer Ausländergruppen. Inhaltlich geht es um das Grundgerüst des besonderen Ausländerrechts der Freizügigkeit auf der Grundlage des Europäischen Unionsrechts und seiner Umsetzung im Freizügigkeitsgesetz/EU. Eingegangen wird insbesondere auf die Fragen um die Grundfreiheiten des Vertrages über die Arbeitsweise der EU (AEUV) und ihre Umsetzung im FreizügG/EU sowie der Aufenthaltsrechte aufgrund der einschlägigen Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshof der EU (EuGH).

Inhalte

- Einführung in das Freizügigkeitsrecht unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausländergruppen wie Unionsbürger und sonstige EWR-Staatsangehörige, Alt-Briten, Schweizer, drittstaatsangehörige Familienangehörige sowie türkischen Staatsangehörige
- Einreise- und Aufenthaltsrechte aufgrund des Freizügigkeitsrechts nach dem Freizügigkeitsgesetz/EU und dem AEUV insbesondere
- Arbeitnehmerfreizügigkeit
- Niederlassungsfreiheit
- Dienstleistungsfreiheit und
- Freizügigkeit für Nichterwerbstätige
- Überblick zu besonderen Aufenthaltsrechten im Unionsrecht insbesondere Aufenthaltsrechte unmittelbar aus dem Unionsrecht
- Überblick zur Aufenthaltsbeendigung bei Freizügigkeitsberechtigten

Dozent

Professor Wolfgang Armbruster

Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,
Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW,
Lehrbeauftragter an der Universität Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Lisa Zwick
0711 21041-15
l.zwick@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Sarah Frankenhauser-Hösl
0711 21041-29
s.frankenhauser@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Lernziele

Den Seminateilnehmer/-innen wird auf der Grundlage des Freizügigkeitsgesetz/EU und des Unionsrechts sowie der Rechtsprechung des EuGH das Freizügigkeitsrecht für Unionsbürger/-innen und Drittstaatsangehörige anhand der maßgeblichen Rechtsvorschriften des Freizügigkeitsgesetz/EU, der Europäischen Union und der Rechtsprechung des EuGH systematisch dargestellt und erläutert.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter/-innen von Ausländerbehörden, die einen eingehenden systematischen Überblick über das Freizügigkeitsrecht erhalten möchten.